

# Sicherheitstechnische Anforderungen an Registrierkassen



Seit dem Jahr 2016 besteht auch für Zahnärzte die Verpflichtung zur Führung einer Registrierkasse, ab der Überschreitung eines Jahresumsatzes iHv € 15.000,- sofern die Barumsätze € 7.500,- übersteigen.

Spätestens ab dem 1. April 2017 müssen die Registrierkassen besonderen Sicherheitsstandards entsprechen, welche in einer eigenen „Registrierkassensicherheitsverordnung“ detailliert bestimmt sind.

Der nachfolgende Artikel bietet einen Überblick über die notwendigen Schritte zur Inbetriebnahme der Registrierkasse mit den neuen sicherheitstechnischen Anforderungen. All diese Schritte können auch von Ihrem Steuerberater übernommen werden bzw. durch die Unterstützung Ihres Registrierkassenanbieters erfolgen.

Die zentralen Komponenten der **sicherheitstechnischen Anforderungen** sind das Datenerfassungsprotokoll, die Signaturerstellungseinheit (Signaturkarte), der Summenspeicher und der Verschlüsselungsalgorithmus. Durch die sicherheitstechnischen Anforderungen soll insbesondere die Unveränderbarkeit der Aufzeichnungen durch kryptographische Signatur und chronologischer Verkettung jedes Barumsatzes erreicht werden.

Künftig wird auf jedem Beleg eine individuelle Signatur jedes Unternehmers in Form eines sogenannten QR Codes (ein Link, der abgelesen werden kann) abgedruckt. Daraus ist die chronologische Verkettung der Barumsätze erkennbar und etwaige Manipulationen nachvollziehbar.

Zur Inbetriebnahme der „neuen“ Registrierkasse sind grundsätzlich folgende Schritte notwendig:

## 1. FinanzOnline Zugang

- Sollten Sie noch über keinen FinanzOnline Zugang verfügen, wenden Sie sich bitte an das zuständige Finanzamt und beschaffen Sie sich die Daten für einen Einstieg mit Zugangskennung oder eine Handy-Signatur oder eine Bürgerkarte.



## 2. Beschaffung einer Signaturkarte und eines Kartenlesegeräts

- Eine Signaturkarte kann bei einem der folgenden Zertifizierungsdienste-Anbieter erworben werden: **A-Trust GmbH** (Tel: + 43 650/511 07 07) oder **e-commerce monitoring GmbH** (Tel: + 43 1 53 20 944) oder **PrimeSign GmbH** (Tel: + 43 316 25 830).
- Registrierkassenanbieter haben teilweise Verträge mit Zertifizierungsdienste-Anbieter geschlossen. Sie können die Signaturkarte dann direkt beim Registrierkassenanbieter bestellen.
- Das Lesegerät für Ihre Signaturkarte sollte vom Registrierkassenanbieter bzw. mit der Signaturkarte geliefert werden.

## 3. Initialisierung der manipulations-sicheren Registrierkasse

- Die Initialisierung der Registrierkasse erfolgt durch ein **Softwareupdate**, das Ihnen von Ihrem Regist-

rierkassenanbieter zur Verfügung gestellt wird. Dabei wird eine Verbindung zwischen der Signaturkarte und der Registrierkasse hergestellt.

- **Wichtig** zu beachten ist, dass **im Zuge der Initialisierung alle bis dahin gespeicherten Daten** in Ihrer Registrierkasse **gelöscht** werden! **Sie müssen daher vor diesem Vorgang nochmals alle Aufzeichnungen gesondert abspeichern.** Es wird auch empfohlen, alle nötigen Belege auszudrucken, da das nach der Initialisierung unter Umständen nicht mehr möglich ist.
- Vor Beginn der Initialisierung sollte ein Monatsabschluss erfolgen und nach diesem Abschlussdatum keine Buchungen mehr erfolgen bis die Registrierung abgeschlossen ist. Wird das nicht beachtet, kann es zu Fehlermeldungen kommen und die Registrierung muss erneut durchgeführt werden (Löschen der Registrierkasse im FinanzOnline).
- Hier empfiehlt es sich Kontakt mit dem Registrierkassenanbieter aufzunehmen, um die technische Umsetzung vorzunehmen bzw. zu besprechen.
- Folgende Schritte sind grundsätzlich notwendig:
  - Sicherung aller bis dahin gespeicherten Daten
  - Schließen des Programmes
  - Update auf die neue Programmversion
  - Anschließen des Kartenlesegerätes
  - Starten der Registrierkasse im Registriermodus
  - Eintragung der PIN und der Seriennummer Ihrer Signaturkarte

## 4. Erstellung eines Startbelegs

- Nach der Initialisierung der Registrierkasse ist ein Startbeleg zu erstellen (Eingabe eines Geschäftsfalles mit € 0,-).
- Die Aufbewahrungspflicht für Belege gilt auch für diesen Startbeleg (und sämtlichen weiteren Belegen). Die **Aufbewahrungsfrist** beträgt im Allgemeinen zumindest **7 Jahre**.

## 5. Registrierung der Signaturkarte und manipulationssicheren Registrierkasse über FinanzOnline

- Die Registrierung kann über die **Eingabemaske (Dialogverfahren) im FinanzOnline** erfolgen oder bei Registrierkassen mit Internetverbindung und

entsprechender Software für **elektronische Übermittlungsmöglichkeiten** mittels Web-Service direkt übertragen werden.

- Es sind sowohl die Signaturkarte als auch die Registrierkasse zu erfassen. Um die Eingabe zu erleichtern sollten Sie folgende Daten bereithalten:
  - Art der Signatureinheit
  - Seriennummer des Signaturzertifikats
  - Name Ihres Vertrauensdienste-Anbieters
  - Kassenidentifikationsnummer
  - AES-Schlüssel Ihrer Registrierkasse
  - Fakultativ kann ein Prüfwert für Benutzerschlüssel eingegeben werden. Dieser hilft Fehler zu vermeiden (Checksumme).
- Die einzutragenden Codes sind teilweise sehr lang, daher wird empfohlen diese zu kopieren und einzufügen.
- Eine Schritt für Schritt Anleitung finden Sie im **Handbuch des Bundesministeriums für Finanzen (BMF)** unter

[https://finanzonline.bmf.gv.at/eLearning/BMF\\_Handbuch\\_Registrierkassen.pdf](https://finanzonline.bmf.gv.at/eLearning/BMF_Handbuch_Registrierkassen.pdf)

oder als Videoanleitung unter

<https://www.wko.at/Content.Node/Service/Steuern/Weitere-Steuern-und-Abgaben/Verfahren---Pflichten-im-oesterr-Steuerecht/Video-Tutorial:-Registrierung-von-Signaturstelleneinheit-.html>

- Die Registrierung im FinanzOnline (und Prüfung des Startbelegs) sollte spätestens eine Woche nach der Erstellung des Startbeleges erfolgen.
- Ihr **Steuerberater kann** für Sie die **Registrierung** im FinanzOnline **übernehmen**.

## 6. Prüfung des Startbelegs

- Um den Startbeleg zu überprüfen, müssen Sie zuerst die Prüf-App „BMF Belegcheck“ auf ihrem Smartphone (oder Tablet) installieren (erhältlich im Appstore bei GooglePlay oder bei iTunes).
- Der QR-Code am Startbeleg ist innerhalb einer Woche ab Erstellung mit der **Prüf-App „BMF Belegcheck“** einzulesen und zu überprüfen. Ist der Vorgang erfolgreich erscheint ein grünes Häkchen am Smartphone (oder Tablet).

- Bei dieser Überprüfung soll sichergestellt werden, dass die Registrierung erfolgreich war und die Belege Ihrer Registrierkasse Gültigkeit haben.
- Im Rahmen der FinanzOnline-Registrierung Ihrer Registrierkasse erhalten Sie einen **Authentifizierungscode**, mit dem die App vor der ersten Verwendung freigeschaltet werden muss.

Sollten Sie über **keine Internetverbindung und/oder kein Smartphone** verfügen, besteht die Möglichkeit eines Ersatzverfahrens zur Registrierung von manipulationssicheren Registrierkassen. Detaillierte Informationen darüber erhalten Sie unter der **Registrierkassenhotline des BMF unter 050 233 799**.

Sie sollten sich jedenfalls mit Ihrem **Registrierkassenanbieter** und Ihrem Steuerberater **in Verbindung setzen, um zu evaluieren, welche konkreten Schritte bei dem von Ihnen verwendeten Produkt notwendig sind** und ob die Möglichkeit besteht, dass die Registrierung durch Ihren Steuerberater erfolgt.

### Weitere wichtige Informationen betreffend die Registrierkasse und deren laufenden Betrieb

Bereits jetzt wird jeder Barumsatz im **Datenerfassungsprotokoll** abgespeichert und muss zumindest **vierteljährlich** auf einem externen Datenträger **gesichert und aufbewahrt** werden. Zukünftig muss auch die Möglichkeit bestehen, das Datenerfassungsprotokoll jederzeit auf einen **externen Datenträger zu exportieren** z. B. auf Verlangen eines Kontrollorgans der Abgabenbehörde.

Jeweils am **Monatsende** und am **Jahresende** sind zusätzliche **Kontrollbelege** mit dem Betrag € 0,- zu erstellen. Wie diese Belege konkret zu erstellen sind, können Sie in der Bedienungsanleitung Ihrer Registrierkasse nachlesen. Der **Jahresbeleg** - ist gleichzeitig der Monatsbeleg für Dezember - muss zusätzlich ausgedruckt, aufbewahrt und mit der Prüf-App „BMF Belegcheck“ eingelesen werden.

Sollte es zu **technischen Störungen oder einem Ausfall** Ihrer Registrierkasse bzw. der Signaturkarte kommen, sind diese Zwischenfälle, sofern sie **länger als 48 Stunden** dauern, innerhalb einer Woche im **FinanzOnline** zu **melden** (Beginn und Ende). Betrifft der Ausfall oder die Störung die Signaturkarte, so ist auf den Belegen bis zur Behebung der

Hinweis „Sicherheitseinrichtung ausgefallen“ anzubringen. Sollte die Registrierkasse betroffen sein, so können in dieser Zeit händische Belege erstellt werden. Diese müssen für den Ausfallszeitraum bei der neuerlichen Inbetriebnahme der Registrierkasse nacherfasst werden (tägliches Sammelbeleg ist möglich - händische Aufzeichnungen unbedingt aufbewahren).

Entsprechend einer Schätzung des BMF sollen die voraussichtlich **Kosten** für die Umrüstung einer Registrierkasse mit entsprechendem Sicherheitssystem **etwa € 400,- bis € 1.000,-** betragen. Die Anschaffungskosten sind als Betriebsausgabe steuerlich abzugsfähig. Zusätzlich kann einmalig bei Anschaffung oder Umrüstung der Registrierkasse eine Prämie in Höhe von € 200,- in Anspruch genommen werden.

Umfassende Informationen und Videoanleitungen finden Sie unter den folgenden Links:

#### Homepage des BMF

[https://www.bmf.gv.at/steuern/selbststaendige-unternehmer/registrierkassen\\_startseite.html](https://www.bmf.gv.at/steuern/selbststaendige-unternehmer/registrierkassen_startseite.html)

#### Video

<https://www.wko.at/Content.Node/Service/Steuern/Weitere-Steuern-und-Abgaben/Verfahren---Pflichten-im-oesterr--Steuerrecht/Video-Tutorial:-Registrierung-von-Signaturstelleneinheit-.html>

<https://bmf-webtv.ots.at/aktuell/informationvideo-in-5-schritten-zur-legalen-registrierkasse>

#### Folder

[https://www.bmf.gv.at/services/publikationen/BMF-BR-US\\_Sicherheitseinrichtung\\_RegK\\_112016.pdf?5o2lsh](https://www.bmf.gv.at/services/publikationen/BMF-BR-US_Sicherheitseinrichtung_RegK_112016.pdf?5o2lsh)

#### Erlass

<https://findok.bmf.gv.at/findok/resources/pdf/fdea69e7-6370-4555-9f06-d7446547268f/72122.1.X.X.pdf>

Quellen: BMF

